Amtswechsel bei den Justizvollzugsanstalten Würzburg und Schweinfurt / Ministerialdirektor Prof. Dr. Arloth verabschiedet Robert Hutter und führt Ullrich Mann in sein neues Amt ein

21. Oktober 2022

Der Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz, Ministerialdirektor Prof. Dr. Frank Arloth, vollzieht heute in der Würzburger Residenz feierlich den Amtswechsel an der Spitze der Justizvollzugsanstalten Würzburg und Schweinfurt. Im Rahmen des Festakts verabschiedet er den bisherigen Anstaltsleiter Ltd. Regierungsdirektor Robert Hutter und führt zugleich Ltd. Regierungsdirektor Ullrich Mann in sein neues Amt ein.

Prof. Dr. Arloth würdigt in seiner Laudatio den bisherigen Anstaltsleiter Robert Hutter: „Sie sind den Justizvollzugsanstalten Würzburg und Schweinfurt als deren Leiter über 18 Jahre treu geblieben. Mit Ihrer gewinnenden Art und Ihrem beispielgebenden persönlichen Einsatz haben Sie von Anfang an Ihre Kolleginnen und Kollegen sowie Ihre Vorgesetzten im Justizvollzug überzeugt. Neben Ihrem ausgeprägten Organisationsgeschick und Ihrer umfassenden Fachkompetenz verfügen Sie über ein ausgeprägtes Gerechtigkeitsempfinden. Sie hatten stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bediensteten und der Gefangenen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie gerne auf das Erreichte zurückblicken und nun im Ruhestand ebenso Erfüllung finden. Nochmals alles Gute für Sie und meinen ganz herzlichen Dank für Ihre gute Arbeit.“

Prof. Dr. Arloth in seiner Laudatio zum neuen Anstaltsleiter Ullrich Mann: „Mit mehr als 20 Jahren Berufserfahrung im Justizvollzug, davon bereits fast zehn Jahre als Leiter verschiedener Justizvollzugsanstalten, haben Sie unter Beweis gestellt, dass Sie zu den Spitzenkräften des bayerischen Justizvollzugs gehören. Mit Ihrer zupackenden Art, Ihrer Fachkompetenz und Ihrem besonnenen Auftreten verstehen Sie es, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer wieder neu zu motivieren und zu fördern. Ich wünsche Ihnen alles Gute bei Ihrer neuen beruflichen Herausforderung als Leiter der Justizvollzugsanstalten Würzburg und Schweinfurt.“

Seine Laudatio verbindet **Prof. Dr. Arloth** mit einem Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Justizvollzug: „Justizvollzug ist und bleibt Teamarbeit. Unseren erreichten hohen Standard nicht nur zu halten, sondern kontinuierlich zu verbessern, stellt den modernen Strafvollzug vor große Herausforderungen. Für Ihre qualifizierte und verantwortungsvolle Arbeit, die Sie, werte Kolleginnen und Kollegen, Tag für Tag leisten, bedanke ich mich sehr herzlich.“

Robert Hutter (65 Jahre) trat 1993 seinen Dienst als juristischer Mitarbeiter in der Justizvollzugsanstalt Aichach an. 1996 wurde er an die Justizvollzugsanstalt Straubing versetzt und dort bereits 1999 zum stellvertretenden Anstaltsleiter bestellt. Im Jahr 2003 übernahm Hutter die Leitung der Justizvollzugsanstalten Würzburg und Schweinfurt. Zum 1. Mai 2022 trat der gebürtige Murnauer in den Ruhestand.

Ullrich Mann (49 Jahre) trat 2001 seinen Dienst als juristischer Mitarbeiter in der Justizvollzugsanstalt St. Georgen – Bayreuth an. 2003 wurde er an die Justizvollzugsanstalt Bernau versetzt. 2010 wurde Mann an die Justizvollzuganstalt Würzburg versetzt und als Abteilungsleiter und stellvertretender Anstaltsleiter eingesetzt. 2012 wurde er zum Leiter der Justizvollzugsanstalt Aschaffenburg bestellt. 2014 übernahm er die Leitung der Justizvollzugsanstalten Bamberg und Kronach. Seit 1. Juli 2022 leitet der gebürtige Bayreuther die Justizvollzugsanstalten Würzburg und Schweinfurt.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers